Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2017-12-06

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Antrag Behindertenbeirat
der Landeshauptstadt
Schwerin
Telefon: (03 85) 5 45 49 91

**Antrag
Drucksache Nr.**

01301/2017

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Prüfantrag | Aufstellen eines Sichtspiegels an der Zufahrt Umgehungsstraße beim
Waldfriedhof prüfen

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Aufstellen eines Sichtspiegels an der Zufahrt zur Umgehungsstraße Höhe Waldfriedhof/ Autohaus Ahnefeld zu prüfen und gegebenenfalls diesen dort auch gleich aufstellen zu lassen. Über das Ergebnis ist die Stadtvertretung zur Sitzung im März .2018 zu Informieren.

Begründung

In dem Zufahrtsbereich ist die Sicht sowohl für Fußgänger und Radfahrer aber auch für Autofahrer durch die dort befindliche Schallschutzwand stark eingeschränkt.

Rollstuhlfahrer, Menschen mit Sehbehinderung, Senioren mit Rollatoren und Radfahrer, die aus Richtung Sieben Seen Center kommen und die Straße überqueren wollen, können den Kreuzungsbereich schlecht einsehen und ihrerseits auch von dem Autoverkehr nicht gesehen werden.

Unserer Ansicht nach handelt es sich hier um eine Gefahrenstelle, die durch eine einfache Maßnahme ohne großen Aufwand beseitigt werden kann.

Hier sollte es nicht um die Kosten gehen, sondern um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Angelika Stoof
Vorsitzende des Behindertenbeirates
der Landeshauptstadt Schwerin